



at_work

Ein Work in Progress Projekt zum Thema Grenzwege zwischen Kunst,
Design und Handwerk.

*A work in progress project on the border between art, design and
craftsmanship.*

Als Textildesignerin und Künstlerin beschäftige ich mich schon seit längerem mit dieser Problemstellung. Im Rahmen dieses Projektes möchte ich über Performative Aktionen in Form von Workshops an unterschiedlichen Plätzen Mitmenschen und Publikum dazu einladen sich mit mir gemeinsam Gedanken zu dem Thema zu machen.

Über das Gespräch finden sich Ideen, Worte, Bildmotive, andere Blickwinkel auf das Thema der Positionierung. Als Künstlerin interessiert mich die Auseinandersetzung mit den Gedanken der Anderen. Sehen sie es ähnlich, ist die Sichtweise ein ganz andere? Wer möchte ist dazu eingeladen Wort- und Bildspenden dazu beizusteuern und auch gerne selber Hand anlegen.

Die Textilen Flächen aus Filz, welche sich im Laufe des Projektes immer weiter mit Grafischen Bildmotiven und Texten füllen, werden im Anschluß von mir zu Möbelstoffen, Teppichen und anderen textilen Einrichtungsgegenständen weiter verarbeitet. Welche ich dann wiederum über die Form der Installation in den Fragekontext Kunst, Design und Handwerk stellen möchte. Der Kunstraum dient als Schauraum der Installation, die Installation hinterfragt das Design. Es werden Einzelstücke sein, welche innerhalb der Kunstinstallation für sich stehen. Vom Designstandpunkt aus betrachtet könnten es Prototypen für die Serienproduktion sein.

Beides gemeinsam ist wiederum eine Momentaufnahme des jeweiligen Stadiums des Projektes, welches theoretisch endlos fortgeführt werden kann. Der Raum kann sich verändern. Je nach Gegebenheiten der Ausstellungsfläche ist es möglich zu erweitern oder zu reduzieren. Die Gegenstände können ihren Platz wechseln, das Publikum könnte auch selber wiederum Hand anlegen und den Raum selber umgestalten. Ebenso wie es möglich ist jeweils vor Ort wiederum den Design Prozeß innerhalb der Workshop Situation weiterleben zu lassen und weitere Flächen für weiter Einrichtungsgegenstände entstehen zu lassen.

Das Spiel mit der Grenze zwischen Kunst und Design, der Gedankenaustausch mit Anderen und die Neugierde am Weiterverlauf und Entstehen des Projektes sind gemeinsam für mich die treibenden Elemente bei diesem Projekt.

Technische Daten:

Material:

Filz und Nadelfilztechnik

Vorfilze, von mir vorbereitet werden auf die jeweiligen Workshops mitgebracht. Wolle und Filznadeln für die Motive und Schriftzüge.

Workshop Phasen:

Phase 1 / 2. Juli 2011

Start am Karmelitermarkt

1020 Wien

im Rahmen der q202 Outdoor Galerie

Phase 2 / 28. Juli 2011

Live Act bei What about the Future

1040 Wien

Pop-up Store

Phase 3 – Phase xx

In Planung

Präsentationsfläche:

Gespräche mit der MASC – Foundation in Wien. Weiter Optionen werden recherchiert.

Kontakt:

*Kerstin Bennier
Rückertgasse 29/18
1160 Wien*

Tel: 0043 (0)699 11 59 48 42

email: office@bennier.net

web: www.bennier.net

facebook: <http://www.facebook.com/kerstin.bennier.filzdesign>

English Version:

As a textile designer and artist, I have been interested in this discussion for some time. I would like to invite members of the public to join me and contribute their thoughts during workshops and performances, held in different places.

The conversations, ideas, words, visual motifs, perspectives on the topic are interesting to me as an artist. I also look for the confrontation with the thoughts of others. Anyone can a word or image.

The textile surface is made of felt, which is filled during the project, with graphic motifs and texts. These are then made into upholstery fabrics, carpets and other textile furnishings. What I then want to ask again about the shape of the installation in question the context of art, design and craftsmanship. The **Art Space** serves as a showroom for the installation, the installation questions the design. There will be individual pieces, which are within the art installation in itself. These could be also prototypes for serial production.

These are then snapshots of each stage of the project, which could theoretically be continued indefinitely. The space can change, depending on the circumstances of exhibition space, it is possible to expand or reduce it. The objects can change their place, the public is invited *transform the space and interact with it*.

Playing with the boundary between art and design, exchanging and discussing Ideas with others is the driving force for this project.

Technical data:

Material:

Felt and Feltneedles

Prefelt, prepared by me for the workshops. Wool and felting needles for the designs and lettering.

Workshops:

Phase 1 / 2 July 2011

Start at *Karmelitermarkt*

1020 Vienna

Q202 in the outdoor gallery

Phase 2 / 28 July 2011

Live Act at *What About the Future*

1040 Vienna

Pop-up Store

Phase 3 - Phase xx

In planning

Presentation area:

Discussions with the MASC - Foundation in Vienna. Further options will be researched.

Contact:

*Kerstin Bennier
Rückertgasse 29/18
1160 Wien*

Tel: 0043 (0)699 11 59 48 42

email: office@bennier.net

web: www.bennier.net

facebook: <http://www.facebook.com/kerstin.bennier.filzdesign>